Nummer 8
23. Februar 2023
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zehntausende Tote, das ist die bisherige, schreckliche Bilanz einer Reihe heftiger Erdbeben in Syrien und der Türkei. Opfer jeden Alters, Familien, die auseinandergerissen wurden, Städte, die in Schutt und Asche liegen. Mit jedem Tag, der vergeht, steigt die Anzahl der Opfer und die Hoffnung, Überlebende in den Trümmern zu finden, schwindet. Diese Nachrichten, diese Bilder führten bei uns zum Entschluss: Wir wollen helfen!

Der Zufall hat hier sein Übriges getan und so kam sehr schnell eines zum anderen. Aus einer Anfrage wurde eine Idee. Eine Idee, die von Künstlern und weiteren engagierten Menschen hier in der Gemeinde getragen wurde. Diese Idee wuchs und bereits nach kurzer Zeit wurde daraus eine Benefiz-Gala für die betroffenen Menschen in den Erdbebengebieten. Gemeinsam konnten wir in den vergangenen Tagen planen, organisieren und entwickeln und stehen nun vor einem großartigen Abend.

Der gesamte Reinerlös der Gala wird an Caritas International gespendet, wo die Spenden zur Unterstützung vor Ort eingesetzt werden. Bereits in den ersten Tagen nach der Katastrophe erbrachten Helfer der Caritas in den schwer betroffenen Gebieten wichtige Hilfe bei der Versorgung mit Trinkwasser, Lebensmitteln, mit Kleidung und warmen Decken und der Errichtung von Notunterkünften.

Ich danke den Künstlern, die sich sofort bereit erklärt haben, an diesem Abend mitzuwirken, allen Mitarbeitenden und Freiwilligen aus dem Ort, die zum Gelingen dieses Abends beitragen sowie den Firmen, die mit ihren Spenden einen wichtigen Beitrag für die Hilfe vor Ort leisten. Ohne Sie, ohne Euch kann eine solche Idee niemals in die Tat umgesetzt werden, dies gelingt nur gemeinsam!

Bitte nutzen Sie nun die Möglichkeit, einen Abend mit tollen Künstlern zu genießen und damit etwas Gutes zu tun. Karten für den Verkauf erhalten Sie im Rathaus Eisingen und weiteren Vorverkaufsstellen im Ort.

Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Eisingen unter www.eisingen-enzkreis.de.

Herzlichen Dank!

Ihr
Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister der Gemeinde Eisingen

caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Standesamt Friedhofsverwaltung	Manuela Kaucher kaucher@eisingen-enzkreis.de	3811-16
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-18 3811-11
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de N.N.	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- an Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 - 8.30 Uhr -

Samstag, 25.02.2023
Rats-Apotheke Ispringen, Gartenstr. 8,
75228 Ispringen, Tel. 07231/984040

Sonntag, 26.02.2023
Apotheke Böhringer Königsbach, Brettener Str. 2,
75203 Königsbach-Stein, Tel. 07232/30010

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
Bezirkszentrum Enzberg, Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Amtliche Bekanntmachungen

Benefiz-Gala - Vorverkaufsstellen

Die Eintrittskarten zu je 30 Euro (inkl. Sektempfang und kleinem Imbiss) können bei den folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden:

Gemeinde Eisingen
Frau Grube – Sekretariat, Zimmer 5.2
Talstr. 1, 75239 Eisingen
Telefon: 07232/3811-17,
E-Mail: grube@eisingen-enzkreis.de
Die Karten können gerne auch telefonisch oder per E-Mail (gegen Vorkasse) erworben werden.

Postagentur Daniela Kaiser, Eisingen
Pforzheimer Str. 11, 75239 Eisingen
Telefon: 07232/382421

Blütenwald von Janina Burger, Eisingen
Kelterstr. 15, 75239 Eisingen
Telefon: 07232/3451762

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbands Bildungszentrum Westlicher Enzkreis Nr. 1/2023

am kommenden

Dienstag, den 28.02.2023, um 18:00 Uhr
in der Aula des Bildungszentrums Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzung der Verbandsversammlung findet in der Aula des Bildungszentrums in Königsbach, Steiner Str. 48, statt.
Einlass in die Aula des Bildungszentrums ist ab 17:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen,
Heiko Genthner
Verbandsvorsitzender

Die Tagesordnung sieht vor:

TOP	
1.	Bekanntgaben
2.	Wahl des 2. Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden
3.	Jahresbericht der Schulleitungen
4.	Jahresbericht Schulsozialarbeit
5.	Eröffnungsbilanz 01.01.2017
6.	Haushalt 2023
7.	Bildungszentrum Königsbach - Sanierungsarbeiten 2023 Vergabe der Elektroinstallation Sanierung Heizungs- und Sanitäranlagen Kern 4 und sonstige Erneuerungen - Austausch NSHV - MSR-Verkabelung DIN 18382
8.	Erweiterungsbau – Vorstellung der Ausschreibungspakete und Zeitplan
9.	Erweiterungsbau - Beauftragung eines Landschaftsarchitekten für die weitere Umsetzung der neu geplanten Fahrradabstellanlage
10.	Bestandsgebäude – Verbindungssteg zwischen Gymnasium und Sporthalle
11.	Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.
Heiko Genthner
Verbandsvorsitzender

Stellvertretender Wassermeister (m/w/d)

Die Gemeinde Eisingen sucht für den Eigenbetrieb Wasserversorgung zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

stellvertretenden Wassermeister (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:
- Selbständige, eigenverantwortliche Betreuung und Überwachung der Wasserversorgungsanlagen einschließlich Rohrnetz sowie Gewährleistung der Betriebssicherheit und Betriebsbereitschaft in der Wasserversorgung
- Herstellen von Bauwasser- und Hauswasseranschlüssen
- Austausch von Wasseruhren der Anschlussnehmer
- Beratung in Belangen der Wasserversorgung
- Kooperation mit Dienstleistern und Behörden

Wir erwarten:
- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder in den Bereichen Anlagenmechanik, Rohrnetzbau, Mechatronik, Elektrotechnik oder einem artverwandten Beruf
- Übernahme von wöchentlich wechselnden Bereitschaftsdiensten und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten
- Führerschein mind. der Klasse B

Wir bieten:
- Eine unbefristete Vollzeitstelle
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe E7
- Betriebliche Altersvorsorge
- Individuelle und bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 10.03.2023 an die Gemeinde Eisingen, Talstraße 1, 75239 Eisingen oder per E-Mail an bewerbung@eisingen-enzkreis.de.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hauptamtsleiter Nick Lamprecht, Tel. 07232/3811-23.

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal
Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein** mit zusammen über 21.500 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für das Steueramt (m/w/d)

Ihr Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:
- Veranlagung gemeindlicher Steuern (z. B. Grund-, Gewerbe- und Hundesteuern, Vergnügungssteuern)
- Veranlagung und Verbrauchsabrechnung von Gebühren (z. B. Wasser- und Abwassergebühren, Hallenbenutzungsgebühren), und Güterpacht
- Mitwirkung bei der Aufstellung gemeindlicher Steuer-, Gebühren- und Beitragssatzungen

Künftige Änderungen des Aufgabenbereichs bleiben vorbehalten.

Sie überzeugen durch:
- Fachkenntnisse im kommunalen Finanzwesen
- Eigeninitiative, Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen:
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (60 % - 70 %)
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- das Arbeitsverhältnis richtet sich nach EG 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible Arbeitszeitregelung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 18.03.2023 an:

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal
Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein
oder per E-Mail an: poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Sascha-Felipe Hottinger, Tel.: 07232/3811-14, E-Mail: hottinger@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: ***www.gvv-kaempfelbachtal.de***

Jagdgenossenschaft Eisingen
Jagdvorstand
Rathaus Eisingen
Talstraße 1
75239 Eisingen
E-Mail: lamprecht@eisingen-enzkreis.de
oder per Fax: 07232/3811-20

Anmeldung für die Versammlung der Jagdgenossen am 09. März 2023 / Vollmacht

Ich (Wir) bin (sind) Eigentümer eines Grundstücks innerhalb des gemeinschaftlichen Jagdbezirks der Jagdgenossenschaft Eisingen

Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer des Eigentümers/der Eigentümer:

_____

_____

_____

- ☐ An der Versammlung der Jagdgenossen am 09. März 2023 werde(n) ich (wir) persönlich teilnehmen
- ☐ An der Versammlung der Jagdgenossen am 09. März 2023 werde(n) ich (wir) nicht persönlich teilnehmen, sondern bevollmächtige(n) folgenden Vertreter für mich (uns) zu handeln:

Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer des Vertretenden:

_____

_____

_____

Mein (unser) Grundstück erstreckt sich über folgende Grundstücke

Gemarkung	Flurstücksnummer	Größe

_____

Ort, Datum, Unterschriften

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Eisingen

Die Gemeinde Eisingen ist gemäß § 6 Landesjagdgesetz verpflichtet, eine Jagdgenossenschaftsversammlung durchzuführen. Zu dieser Versammlung sind die Jagdgenossen durch ortsübliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde einzuladen. Jagdgenosse ist jeder Eigentümer, der ein Grundstück außerorts besitzt, welches nicht in einem Hüttengebiet liegt bzw. auf sonstige Art eingezäunt ist. Die Eigentümer dieser Grundstücke bilden kraft Gesetzes eine Jagdgenossenschaft.

Diese Grundstücke der Gemarkung Eisingen, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören oder nicht befriedet sind, stellen einen gemeinschaftlichen Jagdbezirk dar.

Die Verwaltung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, insbesondere die Jagdverpachtung und Entscheidungen über Abrundungen, Zusammenlegungen und Teilungen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks wurden bisher vom Gemeinderat wahrgenommen. Der Reinerlös der Jagd wurde von der Gemeinde Eisingen eingenommen. Nach dem Landesjagdgesetz in der Fassung vom 01.06.1996 sind für eine zukünftige Verpachtung der Jagd weitergehende Beschlüsse der Jagdgenossenschaft zu fassen. Die Jagdgenossenschaft hat nunmehr eine Satzung aufzustellen, in der die Verhältnisse der Jagdgenossen untereinander zu regeln sind. Zur ordnungsgemäßen Bestimmung aller Jagdgenossen und damit zur Ausweisung der bejagbaren Fläche auf der Gemarkung Eisingen ist ein Jagdkataster aufzustellen. Die Gemeindeverwaltung hat im Benehmen mit dem Gemeinderat einen Satzungsentwurf erarbeitet. Ein Jagdkataster wurde erstellt.

Zur Versammlung der Jagdgenossen lade ich die Jagdgenossen hiermit im Auftrag des Gemeinderates auf Donnerstag, 9. März 2023, um 18.30 Uhr in der Bohrrainhalle, Bohrrainstr. 4, ein.

Tagesordnung der Jagdgenossenschaftsversammlung

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenden Jagdgenossen und der durch sie gehaltenen Flächen
4. Beratung und Beschlussfassung über die erneute Übertragung der Verwaltung auf den Gemeinderat für 6 Jahre gemäß § 15 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz Baden-Württemberg
5. Zusammenlegung der Jagdbögen
6. Abstimmung der Pachtzeit
7. Vergabe der Jagdpacht
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Jagdgenossenschaftssatzung (der Satzungsentwurf kann über die Homepage der Gemeinde Eisingen unter www.eisingen-enzkreis.de abgerufen werden)
9. Verschiedenes

Jagdgenossen, die an der Versammlung teilnehmen wollen, werden aus Verfahrensgründen gebeten, dies bis **06.03.2023** dem Bürgermeisteramt – Hauptamt – Tel. 07232/3811-23 (gemeinde@eisingenenzkreis.de) mitzuteilen, damit die entsprechenden Stimmkarten ausgedruckt und vor Beginn der Veranstaltung verteilt werden können.

Die Versammlung ist **nichtöffentlich.** Teilnehmer der Jagdgenossenschaft müssen sich beim Eintritt ausweisen.

Jagdgenossen, die ihre Teilnahme nicht vorab angemeldet haben, müssen neben ihrem Ausweis auch einen Nachweis über die Größe ihrer im gemeinschaftlichen Jagdbezirk liegenden Grundstücke (Grundbuchauszug) mitbringen.

➔ *Ein Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4.*

E N T W U R F

Satzung der Jagdgenossenschaft Eisingen

Auf Grund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550) sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 2. April 2015 (GBl. S. 202) hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft am 09. März 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Eisingen“ und hat ihren Sitz in Eisingen. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und steht unter Aufsicht des Staates, welche von der unteren Jagdbehörde wahrgenommen wird.

§ 2 Hinweis zur Verwendung weiblicher und männlicher Formulierungen

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

§ 3 Mitgliedschaft

1. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
2. Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
3. Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

§ 4 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

§ 5 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 6),
2. der Gemeinderat (§ 10) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

§ 6 Versammlung der Jagdgenossen

1. Die Versammlung der Jagdgenossen wird vom Gemeinderat mindestens einmal in sechs Jahren einberufen. Sie ist einzuberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.
2. Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Gemeinderat einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 9 getroffen werden müssen.
3. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Gemeinderat mindestens zwei Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.
4. Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

§ 7 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

1. Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
2. Miteigentümer oder Gesamthandeigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
3. Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
4. Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft.
5. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.

§ 8 Sitzungsniederschrift

1. Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Gemeinderat bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.
2. Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Gemeinderat.

§ 9 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere über:

a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat oder Wahl eines Jagdvorstands),

b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,

c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,

d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,

e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,

f) die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks an neue Pächter i.S.v. § 15 Abs. 4 Satz 4 JWMG,

g) Änderungen der Satzung.

§ 10 Gemeinderat

1. Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.
2. Der Gemeinderat kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Bürgermeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

§ 11 Aufgaben des Gemeinderats

1. Der Gemeinderat hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 4 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
2. Der Gemeinderat ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
3. Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
   a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
   b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
   c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,
   d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
   e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
   f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, soweit die Verpachtung nicht an neue Pächter im Rahmen des § 9 Buchstabe f) erfolgt,
   g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,
   h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,
   i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,
   j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 12 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

1. Der Gemeinderat hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
2. Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

§ 13 Verfahren bei der Jagdverpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge verpachtet.

§ 14 Abschussplanung

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Gemeinderat den vom Jagdausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird bei der Gemeindeverwaltung Eisingen, Hauptamt, ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Gemeinderat wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 16 Verwendung des Reinertrags

1. Die Versammlung der Jagdgenossen hat beschlossen, dass der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeinde Eisingen für den Wald- und Feldwegebau zur Verfügung gestellt wird.
2. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft, das diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntmachung der Beschlussfassung nicht schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Gemeinderat geltend gemacht wird.
3. Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 30,00 Euro pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.
4. Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 15.-Euro, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15.- Euro erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

§ 17 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung

1. Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
2. Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend dem vom Gemeinderat bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen. Der Prüfer hat in angemessenen Zeitabständen, in der Regel jedoch spätestens nach vier Jahren, in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassenistbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

§ 18 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

§ 19 Bekanntmachungen

1. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 6) und die Auslegung des Abschussplans (§ 14) werden im Amtsblatt der Gemeinde Eisingen bekannt gegeben.
2. Im Übrigen erfolgen die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft in der für die Gemeinde Eisingen für öffentliche Bekanntmachungen bestimmten Form.

§ 20 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt nach deren öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten alle früheren Satzungen bzw. Beschlüsse hierzu außer Kraft.

Eisingen, den 09.03.2023

gez. Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112

Aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15. Februar 2023

In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurden folgende Themen behandelt.

Detailinformationen können aus den jeweiligen Sitzungsvorlagen entnommen werden, die im Ratsinformationssystem zu finden sind.

TOP 1 u. 2

Verabschiedung von Gemeinderat Till Gerke, FWV, und Verpflichtung von Gemeinderat Frank Werthwein, FWV, als Nachrücker von Gemeinderat Till Gerke, FWV

Gemeinderat Till Gerke, FWV, wurde heute offiziell von Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger aus dem Gemeinderat verabschiedet. Der Vorsitzende bedankte sich in seiner Rede bei Herrn Gerke für die ehrenamtliche Mitarbeit im Gemeinderat und übergab ihm eine Urkunde sowie ein Präsent der Gemeinde. Auch die Fraktionsvorsitzenden Markus Dunkel (FWV), Ulrich Metzger (GfE) und Christoph Schickle (CDU) bedankten sich bei Herrn Gerke für die angenehme Zusammenarbeit im Gremium.

Anschließend wurde Herr Frank Werthwein, FWV, von Herrn Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger als neuer Gemeinderat verpflichtet.

TOP 3

Ergänzungswahlen zur Besetzung der Ausschüsse des Gemeinderates sowie verschiedener Verbände und Organisationen nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Till Gerke, FWV

- Beratung und Beschlussfassung -

Nach Durchführung einer geheimen Wahl wurde Herr Frank Werthwein mit 11 Zustimmungen und 3 Enthaltungen als Mitglied des Kuratoriums (Bereich Betreuung und Schule) und Stellvertreter für Gemeinderätin Ruth Gottwald im Schulverband gewählt.

TOP 4

Blutspenderehrung

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger war erfreut, dass er heute zwei Blutspender ehren durfte:
Sarah Schickle für 10 Blutspenden und Josip Arnaut für 25 Blutspenden.

TOP 8

Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Eisingen und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung

- Beratung -

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger legte mit einer Rede zur Finanzsituation dem Gemeinderat den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2023 vor. Nach Erläuterungen des Zahlenwerks durch unsere Kämmerin Frau Rückriem wurde der Entwurf vom Gremium vorberaten. In der Gemeinderatssitzung im März soll er mit den Stellungnahmen der Fraktionen endgültig verabschiedet und die Haushaltssatzung beschlossen werden.

Die Rede von Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger wurde auf der Homepage der Gemeinde eingestellt und kann dort im Wortlaut nachgelesen werden.

TOP 9

Antrag der CDU-Fraktion
Neufassung § 17 Abs. 6 der Friedhofssatzung
(Friedhofs- und Gebührenordnung) vom 15.02.2017

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen die Vertagung des eingegangenen Antrags der CDU in Abhängigkeit zur Beauftragung der Novellierung der Friedhofssatzung in Eisingen.

TOP 10

Vergabe der Dienstleistung Kalkulation
Kindergarten- und Hortgebühren

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Dienstleistung zur Kalkulation der Kindergarten- und Hortgebühren an die Fa. Verwaltungsreform21 aus Esslingen, Baden-Württemberg, zum Angebotspreis von 3.750,00 € ohne optionale Beauftragung der Erarbeitung einer Sitzungsvorlage bzw. deren Vorstellung.

TOP 11

Kündigung und Neuvergabe der Essensdienstleistungen
in den kommunalen Betreuungseinrichtungen

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den bestehenden Essensdienstleistungsvertrag für die Bereiche Hort Villa Bergäcker und Kindertageseinrichtung Waldpark mit der Fa. Schauinsland/Korian zum 31.03.2023 zu kündigen.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Essensdienstleistungen für die Bereiche Hort Villa Bergäcker und Kindertageseinrichtung Waldpark an die Fa. Goll aus Niefern-Öschelbronn.

TOP 12

Eilbeschluss: Betreuungsdienstleistung KiTa

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 13

Festlegung Standort Rathaus und weitere Verfahrensweise
Vergabe Planungsleistungen

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Umbau des „Alten Schulhauses“ zum neuen Rathaus von der Verwaltung überprüfen zu lassen und beauftragt die entsprechenden Planungsleistungen zur Entwurfsplanung und Kostenberechnung. Beauftragt werden soll das Büro Morlock-Architekten und Generalplaner aus Königsbach-Stein.

Im Rahmen der Planungen soll eine tragfähige Grobplanung für ein mögliches Nachnutzungskonzept des bisherigen Rathauses vorgelegt werden.

TOP 14.1

Baugesuch zur Nutzungsänderung Büro in Wohnraum,
Mulde 2, Flst.Nr. 8549

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat stimmt einstimmig einer Nutzungsänderung von Bürofläche in Wohnraum auf dem Grundstück Flst.Nr. 8549 zu.

TOP 14.2

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage,
Alte Steiner Str. 24, Flst.Nr. 5196/2

- Beratung und Beschlussfassung -

Der Gemeinderat stimmt der Überschreitung der südlichen Baugrenze auf dem Grundstück Flst.Nr. 5196/2 einstimmig zu.

TOP 15

Bekanntgaben

Der Vorsitzende informiert, dass die Gemeinderatssitzungen ab der nächsten Sitzung wieder im Lehrsaal des Feuerwehrhauses in der Mulde stattfinden werden.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

EV. KIRCHE EISINGEN

Herzliche Einladung!
Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 26. Februar 2023 –
1. Sonntag der Passionszeit – Invokavit
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst +
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: für den Missionsfonds Jörg Wacker
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 28. Februar 2023
Impulse für deinen Glauben und deine Mitarbeit, Zeit vor Gott und mit Gott, Gemeinschaft, persönliche Begegnung - die Mitarbeiter-Oase geht neu an den Start.
Eingeladen sind alle, die irgendwo in unserer Gemeinde und unserem CVJM mitarbeiten, regelmäßig oder ab & zu.

Grafik: Max Hauser

Wir starten mit einem gemeinsamen Imbiss. Dann gibt es ein Programm zum Auftanken, Austausch von Ideen und wir teilen, was in der Arbeit gerade läuft.
Herzliche Einladung!

Mittwoch, 1. März 2023
15:30 Uhr Konfi Kurs - Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7
19:00 Uhr ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben Neues Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Freitag, 3. März 2023
19:00 Uhr Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6 Frauen aus Taiwan laden ein zum Thema: „Glaube bewegt“

Samstag, 4. März 2023
09:00 Uhr – 15:00 Uhr ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben
Start mit Frühstück in der Ev. Kindertagesstätte Eisingen

Sonntag, 5. März 2023 – 2. Sonntag der Passionszeit – Reminiszere
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Predigt: Pfr. Jürgen Baron
Kollekte: für die eigene Gemeinde
14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen!
Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 7. März 2023
14:30 Uhr Senioren-Nachmittag im Neuen Gemeindehaus, Kirchsteige 6 mit Hermann Kölbel
Eingeladen sind alle Senioren in Eisingen! Es gibt Kaffee, Kuchen, viele nette Menschen und schöne Gespräche und ein interessantes Thema.
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME, Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Mittwoch, 8. März 2023
09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ trifft sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7.
Thema: „Bärli entdeckt seine Nase“
19:00 Uhr ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben Neues Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Samstag, 11. März 2023
10:00 Uhr Konfi-Kurs - Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Hinweise:

Die nächsten Gottesdienste:
12.03.2023 10:00 Uhr Gottesdienst+ Präd. Reiner Böhmer
19.03.2023 10:00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Gertrud Diekmeyer (Kanzeltausch)
26.03.2023 10:00 Uhr Gottesdienst+ mit Taufe Pfr. Jürgen Baron

ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben

Grafik: Alpha Kurs

Glauben entdecken - was hat Glauben mit meinem Leben zu tun? Dieser Frage gehen wir im ALPHA-Kurs nach. Ein Angebot für alle, die dem Glauben an Gott neu nachspüren wollen oder die schon lange unterwegs sind und sich noch einmal vergewissern wollen, was Glauben für sie bedeutet. Die Teilnahme am ALPHA-Kurs ist kostenlos.

Ablauf:
19:00 Uhr Ankommen, Begrüßung, Imbiss
19:45 Uhr gemeinsamer Beginn, Infos, Singen, Einstieg, Referat
20:45 Uhr Gesprächsgruppen
21:30 Uhr gemeinsamer Abschluss

Termine und Themen
01.03.23 Warum und wie bete ich?
04.03.23 von 09:00 Uhr – 15:00 Uhr in der Ev. Kindertagesstätte Eisingen Start mit Frühstück
Thema:
Wer ist der Heilige Geist?
Was tut der Heilige Geist?
08.03.23 Warum und wie kann ich Bibel lesen?
15.03.23 Welchen Stellenwert hat die Kirche?
Warum mit anderen darüber reden?
22.03.23 Wie mach ich das Beste aus meinem Leben?
29.03.23 Alpha-Fest / Abschluss
Anmeldungen online unter:
www.kirche-eisingen.de oder telefonisch im Pfarramt

Begegnungsfreizeit Groß Luja
Zur diesjährigen Gemeindebegegnungsfreizeit, vom 18. – 21.05.2023 der Kirchengemeinde Eisingen und Groß Luja laden wir ganz herzlich ein.
Unser Begegnungsort ist in diesem Jahr Groß Luja.
Anmeldungen sind in der Kirche und im Pfarramt erhältlich und bis spätestens 28.04.2023 möglich.

Wochenspruch:
Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3, 8b)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Am Donnerstag, 9. März 2023 ist das Pfarramt geschlossen! Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.

Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de

Homepage: www.kirche-eisingen.de

!!!Neue Bankverbindung!!!
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / BIC: GENODE61KA1

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN IM NOTFALL 112
Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Ein jüdischer Rabbi sagte:
„Kehre um zu Deinem Gott spätestens einen Tag vor deinem Tod."
Da sagte ein Schüler:
„Weiß denn der Mensch, an welchem Tag er sterben wird?"
Da erwiderte der Rabbi:
„Umso mehr muss der Mensch heute umkehren, vielleicht stirbt er morgen. Das heißt: Er soll alle Tage zu Gott zurückkehren, weil er nicht weiß, wie lange er leben wird."

Das bedeutet, dass wir die Dinge, die uns am Herzen liegen, nicht auf morgen verschieben sollten, weil wir nicht wissen, ob es für uns ein Morgen geben wird. Solange wir leben, können wir umkehren und die Dinge in Ordnung bringen. Das soll nicht heißen, dass wir nun in eine künstliche Endzeitstimmung verfallen müssen und auch nicht, dass wir vor lauter Sorge und Wachsamkeit nicht mehr zur Ruhe kommen, sondern dass wir gut daran tun, mit liebevollem Blick unser Leben zu betrachten und die Dinge gerade zu rücken, die durcheinander geraten sind.
Immer wieder gibt es Zeiten, die uns die Chance geben, dem Leben eine neue Richtung zu geben. Sei es in Zeiten von Krankheit oder Unglück, die unser Leben oder das unserer Lieben treffen, in der Begegnung mit Not leidenden traurigen oder einsamen Mitmenschen aber auch in Momenten des Erfolgs oder Glücks, wenn wir ein gutes aufbauendes Wort hören und Zeichen
der Liebe und Zuneigung erfahren. Und so sollen auch die 40 Tage der Fastenzeit als Vorbereitungszeit auf Ostern nicht als eine
bedrückende, traurige Zeit verstanden werden, sondern als eine Chance, uns neu auf Gott hin auszurichten und unserem Leben eine neue Richtung zu geben.
Das wünsche ich Ihnen und mir.

Vikar Robin Vincent.

Samstag, 25. Februar

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - für Ungeborene und ihre Eltern; Verstorbene der Fam. Kifinu
	10.00 Uhr	Tauffeier für Momoh und Hope Kifinu und Kinder in der Wallfahrtskirche
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit fällt aus!!
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Host Naß; †Gerda und Franz Heger; †Peter Spiegel
ISP	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.45 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 26. Februar

BIL	9.00 Uhr	Heilige Messe - für †Hermann und Stefanie Doller und Angehörige; †Emil und Marie Wolf, lebende u. verstorbene Angeh.
	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
EIS	9.00 Uhr	Heilige Messe - für †Maria Affeldt
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe - für †Horst Kowalsky
	11.45 Uhr	Tauffeier für Thiago Tromba

Montag, 27. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 28. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Heilige Messe

Mittwoch, 1. März

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
	18.30 Uhr	Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Anbetung - für Mitwirkende in unserer Seelsorgeeinheit; †Roman u. Mathilde Plaszczyk, leb. u. verst. Angeh.; †Torsten Flak, leb. u. verst. Angeh.
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz

Donnerstag, 2. März

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für die Kranken; Priester und Ordensleute

Freitag, 3. März

BIL	8.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet und Anbetung in der Wallfahrtskirche
	9.00 Uhr	Herz-Jesu-Amt in der Wallfahrtskirche - für †Viktor Schneider, lebende u. verstorbene Angehörige d. Fam Schneider, Treu u. Inic; lebende und verstorbene Priester, insbesondere unserer Seelsorgeeinheit; †Theodor u. Rosa Kasper, Marion Kasper, lebende u. verstorbene Angeh.
	17.50 Uhr	Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Weltgebetstag in Gemeindesaal
ISP	10.00 Uhr	Seniorengottesdienst im Haus Salem
	10.45 Uhr	Seniorengottesdienst im Haus Salem
	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Herz-Jesu-Amt fällt aus!!
REM	18.15 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!

Samstag, 4. März

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - in einem besonderen Anliegen, für alle Lebenden u. Verstorbenen der Fam. Marqués Berger; für Kranke unserer Seelsorgeeinheit
	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für †Günter Stepper (3. Opfer)
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für †Alexander u. Irma Kauselmann u. verst. Angehörige; in einem besonderen Anliegen; †Peter Spiegel; †Marie Schuster, geb. Vögele u. Angeh. (JTSt.); †Johann Jakob Kasper, Ehefrau Amalie, geb. Kärcher u. Kinder (JTSt.); †Karl Wolf u. verst. Angeh. (JTSt.)
REM	18.30 Uhr	Vorabendmesse in italienischer Sprache

Sonntag, 5. März

BIL	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
EIS	10.30 Uhr	Heilige Messe
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe mitgestaltet von den Erstkommunionkindern von Ersingen - für †Helene Grimm u. Angeh. (JTSt.); †Mathilde u. Alfons Jungböck (JTSt.)
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP	9.00 Uhr	Heilige Messe - für ungeborene Kinder; †Familien Anton Geszler und Anton Pitz; †Pfarrer Johannes Wernert (JTSt.)
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe
	18.30 Uhr	ShineYourLight

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche,
EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König,
ISP = Maria Königin, REM = Saal unter der Kirche,
REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Ab Aschermittwoch, 22. Februar 2023 finden alle Veranstaltungen wieder in den Pfarrkirchen statt.

Der Gesprächskreis „Wort des Lebens“ trifft sich am Mittwoch, den 1. März 2023 um 19.30 Uhr im Josefshaus in Bilfingen.

Der neue Misereor Fastenkalender ist eingetroffen und kann für 3 Euro im Pfarrbüro oder in unseren Pfarrkirchen erworben werden.

In der Christ-König-Kirche in Ersingen wird derzeit ein digitaler Schaukasten installiert. Dort können Kirchenbesucher die aktuelle Gottesdienstordnung einsehen und weitere interessante Neuigkeiten über die Kirchengemeinde erfahren. Neue Inhalte werden zeitnah ergänzt und aktualisiert.

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
*Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929*
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9.00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.

Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.

Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Beratungshaus „Consilio“

Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86
75417 Mühlacker
Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum)
07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)
07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein
für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax: +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Sandra Eisele
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst
Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15
(Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank pur eG
IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft
Psychosoziale Krebsberatungsstelle
für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Pforzheim und Enzkreis

Ein Gruppenangebot der beiden Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim und der Beratungsstelle für Eltern Kinder und Jugendliche im Enzkreis, für Eltern aus der Stadt Pforzheim und dem Enzkreis.

Elterngruppe: „Umgang mit respektlosen und aggressiven Verhalten von Kindern und Jugendlichen“
Viele Kinder verhalten sich respektlos und aggressiv gegenüber Müttern und Vätern. Was oft mit patzigen Antworten oder Verweigerungen anfängt, entwickelt sich schnell zu Machtkämpfen. Manche bedrohen ihre Eltern oder versuchen sie zu erpressen. Eltern fühlen sich oft hilflos. Nicht selten werden sie wütend und schlagen selbst zu. Das ist keine Lösung. Eltern wollen ihren Kindern ein Vorbild sein. In der Gruppe werden Erfahrungen gesammelt, wie man sich in solchen Situationen verhalten kann.

Diese Kinder und Jugendlichen brauchen klare Grenzen **und** Hilfen. Wir werden deutlich machen, wie Eltern damit umgehen können.

An eigenen Beispielen und im Gespräch finden wir geeignete Strategien im Umgang mit Aggression und Wut. Es soll wieder ein respektvoller Umgang miteinander möglich werden.

Die vertrauensvolle Umgebung im Elternhaus motiviert Sie, die Veränderung auch im Alltag umzusetzen.

Leitung: Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Monika Winkler-Kolb, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)
Termin: **3 Treffen, Mittwoch, 08.03./ 22.03./ 29.03.2023**
Uhrzeit: **17:30 – 19:00 Uhr**
Ort: **Diakonisches Werk, Haus der Kirche, Melanchthonstr. 1, 75173 Pforzheim, Lore Perls Raum**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen
Bitte unter Tel.-Nr. 07231-28170-0 oder per E-Mail an info@beratung-pf.de

Schulen

Heynlinschule Stein

Anmeldung der Grundschüler/-innen für die 5. Klasse der Werkrealschule an der Heynlinschule Stein
Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2023/2024 die Klasse 5 unserer Werkrealschule besuchen wollen, können von den Erziehungsberechtigten am

Montag, 06.03.2023 bis **Donnerstag, 09.03.2023**
jeweils von **08.00 Uhr – 11.45 Uhr**
im Sekretariat der Heynlinschule Stein,
Heynlinstr. 18, Stein

angemeldet werden.
Anmeldeformulare hierfür erhielten Sie mit der Grundschulempfehlung über die Grundschule Ihres Kindes. Sollten Sie kein Formular erhalten haben, können Sie dieses auf unserer Homepage herunterladen (https://heynlinschule-stein.de).
Bitte bringen Sie die **vollständig** ausgefüllten Unterlagen **(Anmeldeformular, Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung und einen Nachweis über die Masernimmunität/Impfung)** zur Anmeldung mit.
Sollten Sie im Vorfeld noch Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch (07232-2564) oder per E-Mail (info@heynlinschule-stein.de) an uns wenden.

Stefanie Stadtaus
Rektorin

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Parteien

Freie Wähler Eisingen

MItgliederversammlung
Die erste Sitzung in 2023 findet am nächsten Donnerstag, 23.02., um 19 Uhr im FSV Clubhaus statt.
Es wäre schön, Euch vollzählig begrüßen zu können.
Gäste sind willkommen.

gez. M. Dunkel

Aus dem Vereinsleben

CVJM Eisingen e.V.

Kindergottesdienst
Mit fröhlichen Liedern und altersgerechter Verkündigung erleben Kinder hier ihren eigenen Gottesdienst. Der Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt, so dass die Eltern an diesem entspannt teilnehmen können.
sonntags, 10:00–11:00 Uhr im alten Gemeindehaus
Kerstin und Matty Bauer (3225278)
Anja Tischler (01590 1003208)
kindergottesdienst@cvjm-eisingen.de

Logo: Matty Bauer

CVJM Skifreizeit - Chili
Vom 10. bis 12.02. fand die CVJM Skifreizeit – Chili im Pitztal in Österreich statt.
Es war ein super Wochenende mit 31 Wintersportler*innen, super Pisten, einer tollen Gemeinschaft, Kaiserwetter und Gottes Gegenwart.
Offiziell begann das Chili mit Maultaschen am Freitagabend und Gesellschaftsspielen. Ski gefahren wurde in kleinen Gruppen an das jeweilige Niveau angepasst.
Bevor wir den Samstagabend ausklingen haben lassen, sangen wir noch gemeinsam Lobpreislieder.
Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Foto: Laura Kunzmann

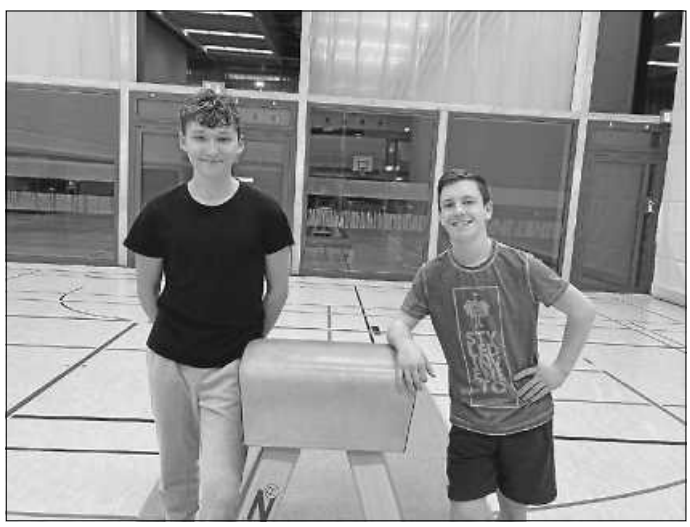
Turnverein Eisingen Seit 1891

Zumba Kids
Das Training der Zumba-Kids muss voraussichtlich bis zum Mai 2023 ausfallen, da die Trainerin, Sarina Krohn, in Amerika eine berufliche Weiterbildung fürs Tanzen macht. Leider konnten wir keinen Ersatz für sie finden.
Wir wünschen Sarina aber viel Erfolg und freuen uns, wenn sie dann wieder mit neuen Ideen bei uns einsteigt. Den genauen Starttermin geben wir rechtzeitig bekannt.
Wir bitten um Verständnis.

Foto: TVE

TV Jugendabteilung

Wir freuen uns!!!
Neue Trainer fürs männliche Geräteturnen gefunden
Es ist uns gelungen zwei neue junge, engagierte Übungsleiter für unsere Trainingsstunde „Geräteturnen männlich“, für Jungs zwischen 6 und 14 Jahren, zu finden.
Es sind unsere langjährigen Turner Emil Schmid und David Wilwer.
Sie haben sich zu unserer Freude bereit erklärt, die Übungsstunde am Donnerstag von
17:30 - 19:00 Uhr zu übernehmen. Sie bringen die besten Voraussetzungen mit, da sie selbst Leistungsturnen betreiben und bei vielen Wettkämpfen gute Platzierungen erreichen konnten.
Sie sind mit viel Freude und Spaß dabei und hoffen nun auch viele Jungs dafür begeistern zu können.
Deshalb: Wer sich gern sportlich betätigen will, mindestens 6 Jahre alt ist, kann gern zur Trainingsstunde in die Bergäckerhalle zu Emil und David kommen. Einfach mal vorbeischauen, mitmachen und reinschnuppern.
Die beiden freuen sich auf euch.


Unsere neuen Trainer *Foto: TVE*

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Jahreshauptversammlung
Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Chorgemeinschaft Eintracht Eisingen: Am **Freitag, 31.3.2023, um 20.00 Uhr** findet unsere Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 im Vereinshaus, Steinerstr. 2, statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassierin
6. Entlastung des Vorstands und der Kassierin
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Für Änderungen oder Anträge wendet euch bitte an unseren 1. Vorsitzenden Reiner Melzig.
Für die Chorgemeinschaft Eintracht Eisingen
Joachim Frey

Tennis- und Tischtennis-Club Eisingen e.V.

TTC Abt. Tischtennis

Vereinsmeisterschaft im Einzel
Am letzten Freitag spielte der TTC seine verspätete Vereinsmeisterschaft 2022 im Einzel aus. Bei einem erfreulichen Teilnehmerfeld von 14 aktiven Spielern und Spielerinnen wurden zunächst in zwei 7-er Gruppen die Finalisten gesucht. Als Gruppenköpfe wurden der Vereinsmeister 2021, Sebastian Schlor und Andy Nguyen, als aktuell TTR-Punktbester gesetzt. Alle anderen Spieler wurden frei zugelost. In Gruppe I spielten dann Andy Nguyen, Uli Metzger, Klemens Mungenast, Lukas Lindenmann, Gerhard Labuhn, Raoul Muraru und Roman Chilla. In Gruppe II spielten Sebastian Schlor, Rainer Plokarz, Felix Liu, Herwart Schönbeck, Albrecht Burda, Rongrong Wang und Yvonne Januzella.
Im Spitzenspiel der Gruppe I unterlag Andy Nguyen Uli Metzger mit 1:3 und so qualifizierte sich Uli Metzger mit 6:0-Siegen vor Andy Nguyen mit 5:1-Siegen in die Finalgruppe. Für die Gruppe um Platz 5 qualifizierte sich Gerhard Labuhn mit 4:2 und Roman Chilla mit 3:3-Siegen.
Die Gruppe II war eine klare Sache für Sebastian Schlor, der nur einen Satz gegen Felix Liu abgab und so ebenfalls mit 6:0 in die Finalrunde einzog. Platz 2 der Gruppe erzielte überraschend Herwart Schönbeck, der mit viel Geduld, Übersicht und Anti Top zu einem 4:2-Spielverhältnis kam und somit ebenfalls in die Finalrunde einzog. Auf den dritten Rang dieser Gruppe spielte sich Felix Liu mit 4:2-Siegen dank des besseren Satzverhältnises vor Albrecht Burda.
In der 4-er Gruppe um Platz 5 musste dann Gerhard Labuhn der mit sechs Einzeln gespielten Vorrunde Tribut zollen und beide Einzel kampflos abgeben. Durchsetzen konnte sich „Konditionsbiest“ Roman Chilla, der damit Platz 5 belegte, vor Albrecht Burda, Felix Liu und Gerhard Labuhn auf Rang 8.

Die Sieger der Vereinsmeisterschaften im Einzel.
Foto: Rongrong Wang

Den Meistertitel machten dann die beiden Ersten der beiden Vorrundengruppen unter sich aus, wobei das Spiel der Vorrunde in die Finalrunde übernommen wurde. Nachdem Sebastian Schlor in einem spannenden und engen Match Andy Nguyen mit 3:2 besiegt hatte und parallel Uli Metzger mit 3:0 über Herwart Schönbeck die Oberhand behielt, stand das Endspiel Schlor-Metzger fest.
In dieses Spiel konnte Uli Metzger mit aller Routine die jugendlichen Topspins von Sebastian Schlor entschärfen und gewann am Ende mit 3:1.
Den dritten Rang sicherte sich dann Andy Nguyen mit einem 3:1 gegen den starken Herwart Schönbeck.

Siegerfoto:
1. Platz: Uli Metzger (Mitte)
2. Platz: Sebastian Schlor (rechts)
3. Platz: Andy Nguyen (links)

Obst- und Gartenbauverein Eisingen

Schnittkurs und Information zur Baumpflege am Samstag, 18. März 2023 ab 9.30 Uhr beim Vereinsheim
Gestartet wird im Vereinsheim, wo unser Mitglied und Fachwart Claus Höfflin sowie Ulrich Joos eine theoretische Einweisung zum Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt an Obstbäumen geben werden. Anschließend geht es weiter auf unserem Vereinsgelände im Näheren Schöntal. Bei der Anwendung und praktischen Umsetzung können dann noch offene Fragen mit den beiden Sachverständigen geklärt werden. Herzliche Einladung an alle – jede/jeder ist willkommen. Wir freuen uns, wenn wir wieder viele interessierte Besucher begrüßen dürfen.
Ihr/Euer OGV-Eisingen e.V.
vf

Hinweis:
Am Samstag, 4. März ist unser Vereinsheim ab 14.30 Uhr wieder zu einer geselligen Runde und einem sachlichem Austausch geöffnet.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des OGV Eisingen am Samstag, 11. März, um 19.00 Uhr in Bauer's Gaststätte.
Wir freuen uns, viele Mitglieder und Freunde unseres OGVs begrüßen zu dürfen.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:
Begrüßung
Gedenken der verstorbenen Mitglieder
Bericht des Vorstands
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassiers
Entlastungen
Wahlen
Ehrungen
Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 3. März schriftlich bei dem 1. Vorsitzenden Ulrich Hauser, Steiner Str. 8, 75239 Eisingen, eingereicht werden.
Nach den offiziellen Themen werden wir sicher noch Zeit finden für ein fröhliches Beisammensein.
Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung
des OGV Eisingen e.V.
Der Schriftführer
Volker Fränkle

"FIB" Freundeskreis internationaler Beziehungen Eisingen e.V.

Neues vom FiB
Liebe Mitglieder, liebe Freunde vom FiB!
Auch wenn Sie/ihr längere Zeit nichts mehr von uns gehört haben/habt - es gibt uns noch!
Nachdem wir unsere Mitgliederversammlung nicht im Februar (wie vorgesehen) – abhalten konnten, möchten wir auf diesem Wege bekanntgeben, was dieses Jahr – Stand heute – geplant ist bzw. nicht stattfinden wird:

9.3.2023, 19 Uhr im Vereinshaus (Anmeldung erbeten)
Vorstellung der geplanten Kombi-Reise Rad- und/oder Wandern „Schwäbische Alb“

Mai 2023 – Reise in die Partnergemeinde San Polo d’Enza
Herr BM Hottinger informierte uns, dass ein offizieller Besuch in San Polo dieses Jahr nicht geplant ist.

Im Mai 2023 Mitgliederversammlung

28.06.-02.07.2023 – Radeln oder Wandern in der Region Bad Urach / Münsingen
Da die Anfahrt selbst organisiert werden muss, kann die Teilnahme an der Reise individuell gestaltet werden. Wir haben eine Anzahl Zimmer reserviert. Kostenlose Stornierung ist bis 2 Wochen vor Ankunft möglich. (Siehe Info-Veranstaltung 9.3.2023)

27.08.-02.09.2023 Radreise mit France à Vélo ins südliche Burgund (Beaune, Cluny,Dijon etc.) Es sind noch wenige Plätze frei.

22.-25.09.2023 Besuch unserer „Montanari“ aus dem Appennino

23.09.2023 Konzert der Chöre „CincCèrr“ und „Falistre e i Fulminant“ in der Bohrrainhalle Eisingen

Bis zum nächsten Mal …
Ute Lutz
FiB-Geschäftsstelle Eisingen
Tel.: 07232-383023

Fotos: Martin Schott

Gemeinsam für Eisingen e.V.

Ordentliche Jahreshauptversammlung 2023
Hauptversammlung der GfE am **Dienstag, 7. März 2023,** um 19.00 Uhr in Bauers Gaststätte
Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Am 7. März im Rathaus Remchingen: Vortrag über Pflegebedürftigkeit

ENZKREIS/Remchingen: Der Pflegestützpunkt Westlicher Enzkreis lädt am Dienstag, 7. März, um 18 Uhr zu einem Vortrag in den Ratssaal im Remchinger Rathaus ein. Thema des Abends sind Anforderungen, Unterstützung und Finanzierungs-Möglichkeiten im Fall einer Pflegebedürftigkeit.
Carolin Bauer und Iris Paffrath geben einen Überblick, woran Menschen denken sollten, die Pflege brauchen oder selbst Angehörige pflegen wollen. Die Bandbreite reicht von der medizinischen Versorgung über die Entlastung im Alltag durch Pflegedienst und Tagespflege bis hin zu den Kosten und zu den Leistungen der Pflegeversicherung.
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Antworten auf Fragen zu dem Abend gibt es im Consilio Remchingen unter Tel. 07231 308-5030.
(enz)

Foto: Adobe Stock

50 Jahre Enzkreis: Unter der Erde und darüber, schnell oder langsam, drinnen oder draußen – was Familien im Enzkreis erleben können

ENZKREIS. „Der Enzkreis ist einzigartig“, schwärmt Jochen Enke, der seit fünf Jahren Wirtschafts- und Tourismusbeauftragter des Enzkreises ist. Vier verschiedene Landschaften – Nordschwarzwald, Kraichgau, Stromberg, Heckengäu – und dazu die Mischung aus Ballungszentren und ländlichem Raum machen den Enzkreis aus, findet Enke. Gerade für Familien sei zu allen Jahreszeiten allerhand geboten.

Von Mönchen und Märchen
In den kalten Monaten sind Erlebnisse „drinnen“ bei Familien besonders gefragt. Das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn lädt jeden Monat an einem Sonntag zum „Familienspaß im Kloster“ ein. Der beginnt mit einer Sonderführung speziell für Kinder, bei der die Klosteranlage als Schauplatz spannender Geschichten aus dem Leben der Mönche dient, und mündet in einen kreativen Teil. Zu Themen wie „Vom Korn zum Brot“ (z. B. am 12. März) können sich die Kinder spielerisch erproben. Schaurig-schön ist das Märchen „Das kalte Herz“ von Wilhelm Hauff, das in der dunklen Winterzeit einen besonderen Reiz hat. Das Schloss Neuenbürg erzählt in seinem Erlebnismuseum die Geschichte von menschlicher Gier, Ehrgeiz, unerfüllten Wünschen und andere Verlockungen multimedial. Kinder und Erwachsene sind dabei mittendrin im Geschehen: In sechs begehbaren Szenen sorgen Licht, Farbe und Klang für dramatische Effekte und erwecken die Geschichte des armen Kohlenbrenners Peter Munk aus dem Schwarzwald zu neuem Leben. „Auch das Schloss selbst mit seiner über 800-jährigen Geschichte lädt Familien zum Erkunden ein“, meint Jochen Enke.

Bergwerk und Bikepark
Ab Anfang April öffnet eine weitere Familienattraktion im Enzkreis ihre Tore: das Bergwerk Neuenbürg. Neuenbürg ist das Zentrum eines uralten Bergbaureviers, in dem schon die Kelten Eisenerz abbauten und wo bis ins 19. Jahrhundert unter Tage Schwerstarbeit geleistet wurde. Die Frischglück-Grube ist ein Zeugnis dieser Zeit, als Bergmänner nach Eisen geschürft haben. „In der Führung können Eltern mit ihren Kindern einen ausgebauten Stollenbereich besichtigen. Auch Führungen mit Taschenlampen sind möglich“, sagt der Tourismusbeauftragte.
Familien mit größeren Kindern, die die ersten Sonnenstrahlen draußen genießen möchten, können einen der Bikeparks genauer erkunden. „Der Enzkreis ist ein Paradies für Mountainbiker“, verspricht Enke, der selbst oft auf dem Rad unterwegs ist. In Straubenhardt ist mit dem Trailpark im Wald an der Schwanner Warte eine neue Attraktion für Mountainbikerinnen und Biker jeden Alters entstanden. Die drei Trails – Jumpline, Flowline und Naturtrail – bieten unterschiedliche Herausforderungen und jede Menge Spaß! Auch der Bikepark Engelsbrand ist mit seinen Hügeln und Schanzen ein großer Abenteuerplatz für Mountainbike-Fans.

Kurztrip und Radtipp
Im Sommer lässt sich jedes Wochenende in einen kleinen Urlaub verwandeln. Schlafen unter freiem Himmel bei vollem Komfort – Martin Ehrismann und Sabine Büttner machen auf dem Eichhälderhof bei Königsbach ein „Bett im Kornfeld“ möglich. Das Himmelbett im Freien bietet eine Matratze, Kissen, Bettdecken und sogar einen Nachttisch. Auch in einem riesigen Fass oder in einem Tiny-Haus können Naturverbundene dort nächtigen.
Oder vielleicht ein Wochenende auf einem Biobauernhof im Enzkreis – vier zauberhafte Ferienwohnungen hat etwa die Familie Reiser auf ihrem Hof in Feldrennach eingerichtet. Auf dem Bauernhof leben Pferde, Kühe, Ziegen und Hühner, die sich aufs Spielen und Streicheln freuen. Ein eigener Kinderspielplatz, ein Outdoor-Pool und eine Sauna machen die Kurzferien perfekt.
„Familien mit jüngeren Radlerinnen und Radlern empfehle ich außerdem gerne den Enztalradweg“, so Enke. Der Weg hat fast keine Steigung und die Etappen lassen sich spontan planen, weil man von verschiedenen Punkten aus mit der Bahn zurückfahren kann. „Als schöne Erholungspause kann man zum Beispiel am Angelsee der Fischzucht Zordel einen Halt einplanen“, empfiehlt Enke.

Bauernhöfe erfahren
Herbstzeit ist Erntezeit – was liegt da näher, als den Bauernhöfen des Enzkreises einen Besuch abzustatten? Die Radtour „Hof-ErFAHRung“ führt von Bauernhof zu Bauernhof und macht so die landwirtschaftlichen Höfe im Enzkreis „erFAHRbar“. Fünf Bio-Betriebe und fünf weitere landwirtschaftliche Betriebe gibt es auf dieser Tour zu entdecken und zu besichtigen.
Wer mag, kann in Hofläden oder an Warenautomaten direkt die Satteltaschen mit frischen regionalen Produkten wie Obst und Gemüse, Milch und Eiern oder Wein und Eis befüllen. Infotafeln an jeder Station informieren die Familien über den jeweiligen Hof. 46 Kilometer lang ist die komplette Rundstrecke, ein Einstieg entlang der Tour ist überall möglich. Je nach Fitness rät Jochen Enke, die Tour in zwei oder mehrere kleinere Etappen aufzuteilen: „Interessierte können sich die eigene Route ganz einfach über outdooractive zusammenstellen.“
(enz)

Hier gibt’s mehr zum Thema:
https://www.kloster-maulbronn.de/besuchsinformation/fuehrungen-veranstaltungen/weitere-informationen-zum-ausgewaehlten-angebot/familienspass-im-kloster/6402/517019
https://www.schloss-neuenbuerg.de
https://frischglueck.de
https://trailpark-schwanner-warte.de
https://www.engelsbrand.de/leben/freizeiteinrichtungen/bikepark-engelsbrand-id_193/
https://www.ferienwohnung-albtal.de
www.eichhaelderhof.de
http://www.fischzucht-zordel.de/index.php/angelsee-3
https://www.outdooractive.com/de/route/radtour/enzkreis/hof-erfahrung-tour/50127976
https://www.stadt-land-enz.de/aktiv/mit-der-familie

„Der Enzkreis ist einzigartig“, schwärmt Jochen Enke, der seit fünf Jahren Wirtschafts- und Tourismusbeauftragter des Enzkreises ist. Gerade für Familien sei zu allen Jahreszeiten allerhand geboten.

Ob Trailpark in Straubenhardt oder Bikepark in Engelsbrand: der Enzkreis bietet für Mountainbiker-Fans jede Menge Spaß! Für Familien mit jüngeren Radlerinnen und Radlern empfiehlt sich der Enztalradweg.

Die Enz, die dem Enzkreis den Namen gibt, bietet sich für zahlreiche Aktivitäten an. Ob Radeln am Enztalradweg oder die Erkundung des Flusses mit Kanu, Kajak oder Stand-up-Paddle: rund ums Wasser gibt es viel zu entdecken und zu erleben.

Bilder: Enzkreis; Fotograf: Jens Wegener

Mitteilungen anderer Behörden

Agentur für Arbeit

Mut zur Veränderung

Online-Veranstaltung der Arbeitsagentur am 14. März
Anlässlich des Weltfrauentages lädt die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim am Dienstag, dem 14. März von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr zur ihrer interaktiven Online-Veranstaltung „Mut zur Veränderung“ ein. Tanja Eggers, systemische Management-Beraterin, Business Coach und Autorin des Sachbuches „Perspektive PatchWork“, gibt Tipps und Impulse wie Veränderungskompetenz erlangt werden kann.
Die Welt ist in voller Bewegung und manche Veränderungen sind gewollt, andere jedoch eher unbequem. Verschiedene Lebensphasen bringen verschiedene Herausforderungen und Veränderungen mit sich. Steckt hier ein Umbruch, Aufbruch oder Übergang dahinter? In der Online-Veranstaltung wird gemeinsam reflektiert, welche Verhaltensmuster man im Umgang mit Veränderung hat und wie diese Kompetenz gestärkt werden kann, denn jeder hat schon verschiedenartige Veränderungen in seinem Leben gemeistert. Die Teilnehmenden erleben einen bunten Mix an Impulsen rund um Selbstbild, Selbstwert und der Möglichkeit zur Selbstreflexion im Umgang mit Veränderungen.

Anmeldung unter https://eveeno.com/veraenderung. Die Einwahldaten werden nach erfolgter Anmeldung per E-Mail zugeschickt. Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt.

Aus den Nachbargemeinden

Jehovas Zeugen Königsbach

75203 Königsbach-Stein, Allmendring 24

Der öffentliche Vortrag, zu dem wir am Samstag, um 18 Uhr, herzlich einladen, lautet: **Tue ich, was Gott von mir erwartet?**

Weitere Informationen unter www.jw.org

Wir halten unsere Zusammenkünfte in Präsenz und über Zoom ab und jeder kann diese besuchen. Hilfe zur Nutzung von Zoom, auch über Telefon, sowie Zugangsdaten erhält man bei der Kontaktadresse.

Kontakt: Tobias Schmalacker | Bleichstraße 22 |
75203 Königsbach | 0171 2327891 | jz@ts-bonmot.de

Interessant und informativ

Nachhaltigkeits-Tipp: Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich häufig

keep/Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden in den Keller ab. Das ist noch bei vielen älteren Häusern der Fall und zeigt sich an erhöhten Heizkosten und Fußkälte im Erdgeschoss. Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen, da die Materialkosten vergleichsweise niedrig ausfallen.
Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will, arbeitet am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten, die von unten an die Decke geklebt oder gedübelt werden. Verlaufen an der Kellerdecke Installationen, werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke anschließen. Unebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und Anschlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert.

Nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) darf der Wärmeverlust der sanierten und gedämmten Kellerdecke, außer in Ausnahmefällen, einen Wärmedurchgangskoeffizienten, kurz U-Wert, von maximal 0,30 W/m²K nicht überschreiten. Wie man diesen Wert erreicht, ist von Baujahr und Aufbau der bestehenden Kellerdecke sowie vom geplanten Dämm-Material abhängig. Wer für die Dämmung der Kellerdecke einen Zuschuss vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) erhalten möchte, muss einen besseren U-Wert von 0,25 W/m²K einhalten. Eine Energieberaterin oder ein Energieberater kann ausrechnen, welches Material in welcher Dicke für die individuelle Kellerdecke erforderlich ist. Alternativ zu dem staatlichen Zuschuss für Einzelmaßnahmen beim BAFA im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude kann ein Kredit bei der KfW beantragt werden, wenn ein Haus umfassend energetisch saniert und ein Effizienzhaus-Standard erreicht wird. Wichtig: Der jeweilige Förderantrag beim BAFA oder bei der KfW ist vor der Beauftragung der Handwerker zu stellen.

Wie diese Zuschüsse beantragt werden können und welche Details bei der Kellerdämmung zusätzlich zu berücksichtigen sind, informieren die Energieberater*innen der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH.

Die **Buchung eines Beratungstermins** ist dabei online über folgenden Link möglich: **www.keep-energieagentur.de/terminbuchung** oder montags bis donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr telefonisch unter 07231 308 6868. Die Energieberatung erfolgt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Zur Terminbuchung

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust – Ein Angebot des BBSV

c/o Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.
Augartenstr. 55, 68165 Mannheim
Tel.: 0621 / 402031, Fax: 0621 / 402304
E-Mail: info@bbsvvmk.de

17. Februar 2023
Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)
Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beratenden stellen. Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos.

Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus: Brigitte Schick, Blickpunkt-Auge Beratung,
Tel.: 07252 2139, E-Mail: b.schick@blickpunkt-auge.de

Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K., Internet: www.bbsvvmk.de

Sonstiges

Die JugendleiterCard – eine Karte zur Stärkung des Ehrenamts

Jugendleiterausbildung bei der Naturfreundejugend Baden
Die Naturfreundejugend bietet eine qualifizierte Ausbildung für Newcomer sowie für bereits tätige Teamer*innen und Gruppenleiter*innen an. Die Ausbildung umfasst drei Wochenendseminare, zusätzlich ist ein Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren.
Das nächste Seminar findet vom 24. bis 26.03.2023 im Naturfreundehaus Moosbronn im Nordschwarzwald statt. Die Themen sind Jugendschutz, Rechte und Pflichten, Einführung in die Erlebnispädagogik und Naturpädagogik sowie die Planung von Gruppenstunden und Freizeiten. Alle Dinge die ein*e Gruppenleiter*in oder Teamer*in wissen muss, werden hier interessant präsentiert und spielerisch im erarbeitet. Die Themenbereiche sind vielfältig und nach diesem Seminar wirst du mit neuer Energie und viel Wissen in die Teamarbeit hineingehen können.
Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Das Mindestalter beträgt sechzehn Jahre. An der Ausbildung können Mitglieder und Nichtmitglieder der Naturfreundejugend teilnehmen. Weitere Juleica-Seminare finden vom 28. - 30. April und 12. - 14. Mai statt. Vom 21. - 23. April findet ein Erste-HilfeOutdoor-Kurs im Naturfreundehaus Gaistal bei Bad Herrenalb statt. Auch hier haben wir noch freie Plätze.
Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- € für Mitglieder und 40,- € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin sind die Referentenkosten, Unterbringung und Verpflegung enthalten.

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden;
Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe;
Tel. 0721-151091-20; info@naturfreundejugend-baden.de
oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Große Vereinsaktion bei SWR4 Baden-Württemberg

Bis zum 10. März ruft SWR4 Baden-Württemberg Vereine und gemeinnützige Organisationen auf, sich mit ihren Projekten zu bewerben. „SWR4 Verein(t)“ verlost mit Unterstützung der Sparkassen im Land 4 x 4444 EUR! SWR4 Baden-Württemberg stellt die Projekte im Programm vor, erzählt die Vereinsgeschichten und lässt die Macher:innen zu Wort kommen. Vereint gewinnt!

Alle Infos unter swr4.de/vereint.

Ostercamp für Kids mit Amputation oder Dysmelie

Anpfiff ins Leben veranstaltet erneut ein Camp speziell für Kinder mit Arm- bzw. Beinamputationen oder Dysmelie im Alter von 5 - 14 Jahren. Das Ostercamp findet vom 05.04. bis zum 08.04.2023 im Erlebniszentrum Mühle Kolb in Zuzenhausen statt.
Die Anreise wird am Mittwoch, den 05.04. gegen Abend und die Abreise am Samstag, den 08.04. gegen Nachmittag erfolgen. Die **Kosten für die drei Tage betragen 100 € pro Kind, inklusive eines Elternteils**. Übernachtet wird in separaten Wohnwagen.
Es wird ein breitgefächertes Programm für die Kleinen und Großen geben. Zu den Angeboten gehört Klettern, ein Waldabenteuer, gemeinsamer Sport und verschiedene Spiele – es ist für jeden etwas dabei!
Kontakt: Diana Schütz (d.schuetz@ail-ev.de)
Anmeldeschluss: 28.02.2023
www.anpfiffinsleben.de/amputierte

Spaghetti mit Pfeffer und Radicchio-Salat

Caroline Autenrieth macht ein schnelles Nudelgericht mit schwarzem geröstetem Pfeffer und Parmesan. Dazu gibt es herb-fruchtigen Radicchio-Orangen-Salat.
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Portion: Kcal: 740 kcal, KJ: 3110, E: 31 g, F: 32 g, KH: 81 g
Rezeptautor/Rezeptautorin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Salat:
- 0,5 Zitrone
- 1 EL Puderzucker
- etwas Salz
- 4 EL Öl
- 1 Zwiebel, rot, klein
- 1 Orange
- 1 Kopf Radicchio

Für die Spaghetti:
- 400 g Spaghetti
- etwas Salz
- 2 TL Pfefferkörner, schwarz
- 200 g Parmesan, fein gerieben

Zubereitung
1. **Für den Salat** Zitrone auspressen. Zitronensaft, Puderzucker, Salz und Öl in einer Salatschüssel zu einem Dressing verrühren.
2. Zwiebel abziehen und in feine Ringe schneiden.
3. Orange dick schälen, sodass die weiße Haut mit entfernt wird (wen die weiße Haut nicht stört, kann die weiße Haut auch dran lassen). Fruchtfleisch in Stücke schneiden.
4. Radicchio putzen, waschen, gründlich abtropfen lassen und in Streifen schneiden. Nach Belieben zusätzlich trocken schleudern.
5. **Die Pasta** in reichlich Salzwasser nach Packungsanleitung bissfest garen.
6. Pfeffer grob mörsern oder mahlen und in einer Pfanne ohne zusätzliches Fett anrösten.
7. Eine Kelle Nudelwasser abschöpfen und mit dem Pfeffer verrühren.
8. Fertig gegarte Nudeln nicht abschütten, sondern mit einer breiten Zange aus dem Kochtopf heben und gut rühren, dabei den Topf vom Herd ziehen, sonst verbinden sich Nudeln und Käse nicht. Auch danach noch weiter rühren, bis sich Nudeln, Käse und Kochwasser perfekt verbunden haben.
9. Parmesan untermischen und sofort cremig verrühren, sodass Käse und Kochwasser emulgieren.
10. **Vorbereitete Salatzutaten** und Dressing mischen.
11. Spaghetti auf vorgewärmte Teller verteilen, den Salat dazu servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR